



<https://biz.li/44lx>

FUSSBALL IN SARSTEDT: DER 27. SPIELTAG

Veröffentlicht am 07.05.2017 um 19:21 von Redaktion LeineBlitz

Erst in der 86. Spielminute musste Bezirksligist **TuSpo Schliekum** das 2:2-Ausgleichstor schlucken und verpasste damit den Dreier. Gastgeber FC Springe schoss nach 51 Spielminuten das 1:0, der eingewechselte Steffen Krumpholz (76.) glich aus und schoss vier Minuten danach das 1:2. "Wir haben in der Schlussphase die Cleverness vermissen lassen", meint TuSpo-Trainer Rifat Yildiz. Dass Torwart Dennis Sniady zur Halbzeit verletzt ausgewechselt werden musste, habe aber keinen Einfluss auf die Gegentore gehabt. "Wir haben in einem schlechten Spiel von beiden Seiten wieder einmal die besseren Tormöglichkeiten gehabt, sie jedoch wieder nicht genutzt. Und aus meiner Sicht war dem 1:0 für die FCer eine klare Abseitsstellung vorausgegangen." **TuSpo Schliekum:** Sniady (46. Özcan), Omeirat, Bothe, Kr. Berisha, Ledonne, Kilicaslan, Öztürk (53. Krumpholz), Karaca, Buß (60.



Nach dem dicken Patzer von Sarstedts FSV-Torwart Selim Akyldiz trifft Ochtersums VfR-Stürmer das leere Tor nicht. / Foto: R. Kroll

Ismail), Wayi, GrupeDurch das Tor von Fynn Müller in der 80. Spielminute unterlag Kreisligist **FSV Sarstedt** dem VfR Ochtersum 0:1. Bereits in der 8. Minute vergaben die Gäste eine einhundertprozentige Torchance, als FSV-Torwart Selim Akyldiz im Strafraum den Ball vertändelte, der Schütze aus Ochtersum aber aus etwas spitzen Winkel am Tor vorbei schoss. In der 2. Halbzeit war die FSV Sarstedt die klar bessere Mannschaft, traf aber das Tor nicht, Daniel Schlesags Schuss endete an der Torlatte. Für die FSVer war es die dritte 0:1-Niederlage in Folge. "Bei uns ist die Luft raus", sagte dazu FSV-Trainer Fabian Bodenstedt. "Das haben wir in der ersten Halbzeit deutlich gesehen. Die zweite Halbzeit war aber wesentlich besser, es waren Spiel auf ein Tor. Leider hat es nicht gereicht." **FSV Sarstedt:** Akyldiz, Neumann, Bednarek, Wayi, Schlesag, Dom. Müller, Dalaf, Omeirat, Rieder (Dor. Müller), Narloch, Swientek